Pressemitteilung der Stadt Blankenburg (Harz), 12. Oktober 2021

Wege-Infrastruktur im Naturerbewald wird weiter verbessert

Die Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz des Landes Sachsen-Anhalt (SUNK) setzt auch in diesem Jahr ihre Instandsetzungsarbeiten der Waldwege im Naturerbewald bei Blankenburg fort.

Bereits 2018 begann die SUNK mit den Ausbesserungsarbeiten an den bestehenden Wanderwegen, wie dem Bastweg, dem Silberbornsgrund oder der Alten Heerstraße. Nun soll auch der ca. 4,4 km lange Bauabschnitt zwischen dem Vogelherd Blankenburg und dem Braune Sumpf Tal bis hin zum Bahnübergang qualitativ weiterentwickelt werden. Nicht nur die Erneuerung der vorhandenen Fahrbahn, sondern auch die Wasserführung wird in diesem Zuge verbessert. Denn neben der Profilierung des Wegekörpers und der Anlage von Gräben sollen auch neue Durchlässe entstehen.

Noch bis Ende 2021 ist auf der Strecke mit Einschränkungen zurechnen. So ist die Zufahrt zum Silberhüttenteich sowie zum Sägemühlenteich gesperrt.

Um die Natur und Landschaft im Naturerbewald der Stiftung intensiver erlebbar und gleichzeitig sicher zu gestalten, sollen nach Abschluss der Bauarbeiten am Vogelherd, zwei weitere Wanderwege (der Weg „Schieferberg“ von Café Benz bis Abzweig Ziegenkopf sowie der „4. Bruchweg“) in Stand gesetzt werden.

Neben der touristischen und forstlichen Erschließung sind diese Wege auch wichtiger Bestandteil der Infrastruktur für Rettungs- und Einsatzkräfte.

Stadt Blankenburg (Harz) / Pressestelle
Bennet Dörge
Telefon 03944 943-216
Fax 03944 364-011
bennet.doerge@blankenburg.de
www.blankenburg.de/rathaus/downloads/pressemitteilungen/